
Laut OP vom 22.06.2011 ist ein Ergebnis der Koalitionsverhandlungen zwischen SPD und Grüne, „dass kein Beschäftigter der Stadt oder einer städtischen Tochterfirma weniger als 8,50 € die Stunde verdienen soll“. Wie viele Beschäftigte der Stadt und der städtischen Tochterfirmen arbeiten für einen Stundenlohn von weniger als 8,50 €? Und wie viele Beschäftigte in diesen Bereichen verdienen weniger als 10 € die Stunde?

Es antwortet der Oberbürgermeister:

Anzahl der Beschäftigten, die ein Entgelt von weniger als 8,50 € pro Stunde erhalten:

Weder in der Stadtverwaltung, dem Dienstleistungsbetrieb Marburg, noch in einem städtischen Tochterunternehmen erhalten die Beschäftigten ein Entgelt von weniger als 8,50 € pro Stunde.

Anzahl der Beschäftigten, die ein Entgelt von weniger als 10,-- € pro Stunde erhalten:

Stadtverwaltung:

30 geringfügig Beschäftigte (Einsatz Stadthalle)

Stadtwerke Marburg Immobilien GmbH:

Aushilfen im Servicebereich TTZ

Marburger Service GmbH

36 Mitarbeiter/innen

Im Dienstleistungsbetrieb Marburg und in den übrigen städtischen Tochterunternehmen sind keine Arbeitnehmer/innen mit einem Stundenentgelt von unter 10,-- € beschäftigt.

Von folgenden weiteren Tochterunternehmen wurden Auskünfte eingeholt:

Städtische Bäder, MTM, SEG, Stadtwerke Marburg GmbH, Stadtwerke Marburg Consult GmbH, Marburger Verkehrsgesellschaft mbH, Marburger Entsorgungs-GmbH, Marburger Altenhilfe St. Jakob GmbH.

Zusatzfragen der Stadtverordneten Schalauske und Köster (Marburger Linke) werden ebenfalls durch den Oberbürgermeister beantwortet.